

Bundesgesetz über die Anerkennung des Österreichischen Roten Kreuzes und den Schutz des Zeichens des Roten Kreuzes (Rotkreuzgesetz – RKG)

StF: [BGBl. I Nr. 33/2008](#) (NR: GP XXIII [RV 233 AB 351 S. 42](#), BR: [AB 7874 S. 751](#).)

Änderung

[BGBl. I Nr. 37/2018](#) (NR: GP XXVI [RV 108 AB 139 S. 23](#), BR: [9967 AB 9970 S. 880](#).) [CELEX-Nr.: [32017L2399](#), [32017L1572](#)]

[BGBl. I Nr. 55/2021](#) (NR: GP XXVII [IA 1172/A AB 666 S. 85](#), BR: [AB 10562 S. 923](#).)

[BGBl. I Nr. 39/2024](#) (NR: GP XXVII [IA 3953/A AB 2500 S. 255](#), BR: [AB 11451 S. 965](#).)

[BGBl. I Nr. 103/2024](#) (NR: GP XXVII [IA 4101/A AB 2662 S. 272](#), BR: [11526 AB 11577 S. 970](#).)

Federal law on the Recognition of the Austrian Red Cross and the Protection of the Red Cross Emblem (Red Cross Law – RKG)

← Original version

as amended by:

(list of amendments published in the Federal Law Gazette [F. L. G. = BGBl.])

← amendment entailing the latest update of the present translation

(the German version is updated to reflect also recent amendments; interim changes are highlighted as **deletions** and **insertions** respectively)

Click [here](#) for checking the up-to-date list of amendments in the Austrian Legal Information System.

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Das Österreichische Rote Kreuz
§ 2	Aufgaben
§ 3	Verbreitung des Gedankenguts des Roten Kreuzes, Jugendrotkreuz
§ 4	Verschwiegenheit
§ 5	Kennzeichen
§ 6	Besondere Bestimmungen für bewaffnete Konflikte
§ 7	Zuständigkeit
§ 8	Missbräuchliche Verwendung der Zeichen
§ 9	Verwaltungsstrafen
§ 10	Verfahren (Anm.: Abgaben- und Gebührenbefreiung)
§ 10a	Nationale Kommission zur Umsetzung des Humanitären Völkerrechts
§ 10b	Sicherstellung der nachhaltigen Funktionsfähigkeit der nationalen Rotkreuz-Gesellschaft (Anm.: <i>Sicherstellung der nachhaltigen Funktionsfähigkeit des Österreichischen Roten Kreuzes</i>)

Table of Contents

§ 1	The Austrian Red Cross
§ 2	Tasks
§ 3	Dissemination of the body of thought of the Red Cross, Youth Red Cross
§ 4	Confidentiality
§ 5	Emblem
§ 6	Special provisions for armed conflicts
§ 7	Jurisdiction
§ 8	Improper utilisation of emblem
§ 9	Administrative penalties
§ 10	Procedure
§ 10a	National Committee for the Implementation of international Humanitarian Law
§ 10b	Ensuring the sustainable functioning of the National Red Cross Society (Remark: <i>Ensuring the sustainable functioning of the Austrian Red Cross</i>)

§ 10c Zuwendungsvertrag
§ 11 Inkrafttreten
§ 12 Vollziehung

Das Österreichische Rote Kreuz

§ 1. (1) Das Österreichische Rote Kreuz ist die anerkannte nationale Gesellschaft des Roten Kreuzes auf dem Gebiet der Republik Österreich. Die Errichtung anderer nationaler Gesellschaften der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung in Österreich ist unzulässig. Das Österreichische Rote Kreuz kann seine Zweigvereine, deren Zweigvereine sowie Gesellschaften, an denen es oder diese Zweigvereine beteiligt sind, ermächtigen, den Namen des Roten Kreuzes zu verwenden.

(2) Das Österreichische Rote Kreuz ist als Bestandteil der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung an deren Grundsätze gebunden; dies gilt auch für die von ihm gemäß Abs. 1 ermächtigten Einrichtungen.

Aufgaben

§ 2. (1) Das Österreichische Rote Kreuz führt diejenigen Aufgaben durch, die sich aus den Genfer Abkommen zum Schutze der Opfer des Krieges vom 12. August 1949, BGBl. Nr. 155/1953, den beiden Zusatzprotokollen zu den Genfer Abkommen von 1977, BGBl. Nr. 527/1982 (in der Folge „Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle“), den einschlägigen Beschlüssen der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondkonferenzen und aus den diesbezüglichen Bestimmungen seiner Satzung ergeben.

(2) Als freiwillige Hilfsgesellschaft unterstützt das Österreichische Rote Kreuz die österreichischen Behörden im humanitären Bereich. Die Bedingungen für diese Unterstützung und die Übertragung von Aufgaben an das Österreichische Rote Kreuz, einschließlich der Regelung der Kostentragung, werden in Vereinbarungen zwischen den zuständigen österreichischen Behörden und dem Österreichischen Roten Kreuz festgelegt.

(3) Die österreichischen Behörden unterstützen das Österreichische Rote Kreuz im Rahmen ihrer organisatorischen und finanziellen Möglichkeiten bei der Erfüllung der in Abs. 1 genannten Aufgaben.

(4) Bei der Durchführung des Vermisstensuchdiensts, der Übermittlung von Rotkreuz-Familiennachrichten und von Familienzusammenführungen gemäß den Genfer Abkommen und Zusatzprotokollen ist das Österreichische Rote Kreuz

§ 10c Subsidy agreement
§ 11 Entry into force
§ 12 Enforcement

The Austrian Red Cross

§ 1. (1) The Austrian Red Cross is the recognised national society of the Red Cross in the territory of the Republic of Austria. The establishment of other national societies of the Red Cross and Red Crescent Movement in Austria is impermissible. The Austrian Red Cross can empower its branch associations, their branch associations as well as societies in which it or these branch associations are involved to utilise the name of the Red Cross.

(2) As a component of the International Red Cross and Red Crescent Movement, the Austrian Red Cross is linked to their principles; this also applies to the institutions authorised by it commensurate with Para. 1.

Tasks

§ 2. (1) The Austrian Red Cross carries out those tasks which ensue from the Geneva Conventions on the Protection of Victims of International Armed Conflicts from 12 August 1949, BGBl. [Federal Law Gazette] No. 155/1953, the two Additional Protocols to the Geneva Conventions from 1977, BGBl. No. 527/1982 (subsequently, “Geneva Conventions and Additional Protocols”), the relevant resolutions of the International Red Cross and Red Crescent conferences and the provisions of its statutes concerning this.

(2) As a voluntary relief society, the Austrian Red Cross supports the Austrian authorities in the humanitarian field. The conditions for this support and the delegation of tasks to the Austrian Red Cross, including the regulation of cost payment, will be stipulated in the agreements between the responsible Austrian authorities and the Austrian Red Cross.

(3) The Austrian authorities support the Austrian Red Cross within the scope of their organisational and financial possibilities in the fulfilment of the tasks mentioned in Para. 1.

(4) In the realisation of the service for tracing missing persons, the transmission of Red Cross family news and of family reunifications commensurate with the Geneva Conventions and Additional Protocols, the Austrian Red Cross is authorised

ermächtigt, die dazu erforderlichen Auskünfte einzuholen und die dazu erforderlichen personenbezogenen Daten zu verarbeiten und zu übermitteln.

(5) Das Österreichische Rote Kreuz und seine Zweigvereine sind befugt, im Rahmen ihrer humanitären Aufgaben Bedürftige nach Sicherstellung einer pharmazeutischen Beratung unentgeltlich mit Arzneimitteln zu versorgen und die für diese Zwecke notwendigen Vorräte an Arzneimitteln zu halten. Arzneimittel dürfen vom Hersteller, Depositeur, Arzneimittel-Großhändler oder Apotheken an das Österreichische Rote Kreuz bzw. seine Zweigvereine abgegeben werden. Diesfalls gelten die Arzneimittel im Sinne der arzneimittelrechtlichen Vorschriften als abgegeben.

(6) Das Österreichische Rote Kreuz und seine Zweigvereine haben zur Sicherstellung der pharmazeutischen Beratung gemäß Abs. 5 einen Konsiliarapotheker zu bestellen. Dieser hat die Arzneimittel hinsichtlich der vorschriftsmäßigen Aufbewahrung und Beschaffenheit mindestens einmal vierteljährlich zu überprüfen und allfällige Mängel der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden. Zum Konsiliarapotheker darf nur ein Magister der Pharmazie bestellt werden, der die Berechtigung zur Ausübung der fachlichen Tätigkeit im Apothekenbetrieb nach erfolgter praktischer Ausbildung erlangt hat und zumindest im überwiegenden Ausmaß in einer inländischen Apotheke tätig und in der Lage ist, die genannten Aufgaben zu erfüllen. Die Bestellung bedarf der Genehmigung der Bezirksverwaltungsbehörde.

Verbreitung des Gedankenguts des Roten Kreuzes, Jugendrotkreuz

§ 3. Das Österreichische Rote Kreuz hat auch die Aufgabe, das Gedankengut des Roten Kreuzes sowie Geist und Inhalt der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle zu verbreiten. Für den Bereich der schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen wird diese Aufgabe im Rahmen des Österreichischen Roten Kreuzes vom Österreichischen Jugendrotkreuz wahrgenommen, das im Zusammenwirken mit Lehrerinnen und Lehrern, Eltern, Kindern und Jugendlichen insbesondere bestrebt ist, junge Menschen zu humanitärer Gesinnung und zu mitmenschlichem Verhalten hinzuführen.

Verschwiegenheit

§ 4. Hauptberufliche und freiwillige Mitarbeiter des Österreichischen Roten Kreuzes und der von ihm gemäß § 1 Abs. 1 ermächtigten Einrichtungen sind zur Verschwiegenheit über alle ihnen ausschließlich in Erfüllung von internationalen Aufgaben der Rotkreuz- oder Rothalbmondbewegung bekannt gewordenen Tatsachen verpflichtet, deren Offenlegung die Durchführung dieser Aufgaben

to obtain the necessary information and to process and transmit the personal data required for this purpose.

Dissemination of the ideology of the Red Cross, Youth Red Cross

§ 3. The Austrian Red Cross also has the task to disseminate the ideology of the Red Cross as well as the spirit and content of the Geneva Conventions and Additional Protocols. For the realm of schooling and out-of-school educational institutions, this task is realised within the scope of the Austrian Red Cross by the Austrian Youth Red Cross, which in cooperation with teachers, parents, children and adolescents particularly endeavours to lead young people to a more humanitarian way of thinking and to human behaviour.

Confidentiality

§ 4. Full-time and voluntary employees of the Austrian Red Cross and the institutions authorised by it commensurate with § 1 Para. 1 are obligated to confidentiality concerning all facts becoming known to them exclusively in the fulfilment of the international tasks of the Red Cross and Red Crescent Movement, the disclosure of which could directly or indirectly hinder or restrict the realisation

unmittelbar oder mittelbar behindern oder einschränken könnte oder die ihnen aufgrund eines besonderen Vertrauensverhältnisses mitgeteilt oder bekannt wurden. Das Österreichische Rote Kreuz kann diese Mitarbeiter auf Verlangen eines Gerichtes oder einer Verwaltungsbehörde von dieser Verschwiegenheitsverpflichtung entbinden, wenn dies im Interesse der Rechtspflege oder im sonstigen überwiegenden öffentlichen Interesse gelegen ist.

Kennzeichen

§ 5. (1) Das Kennzeichen des Österreichischen Roten Kreuzes ist das Rote Kreuz auf weißem Grund. Das Österreichische Rote Kreuz ist befugt, dieses Zeichen für alle seine Aufgaben zu verwenden und im Zusammenhang mit diesen Aufgaben andere Personen und Einrichtungen dazu zu ermächtigen.

(2) Das Österreichische Rote Kreuz ist berechtigt, ein Wappen und ein Siegel zu führen, in dem neben dem Zeichen des Österreichischen Roten Kreuzes gemäß Abs. 1 der österreichische Bundesadler sowie die Inschrift „Österreichisches Rotes Kreuz“ aufscheinen.

Besondere Bestimmungen für bewaffnete Konflikte

§ 6. (1) In Zeiten eines bewaffneten Konfliktes, an dem die Republik Österreich beteiligt ist, unterstützt das Österreichische Rote Kreuz gemäß den Bestimmungen der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle im Rahmen seiner Möglichkeiten die Sanitätsdienste des österreichischen Bundesheeres. Die Verwendung des Schutzzeichens im Sinne der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle ist nur mit Zustimmung der Militärbehörde zulässig; das Österreichische Rote Kreuz ist berechtigt, seine Unterstützung der Sanitätsdienste des österreichischen Bundesheeres von der Gestattung der Verwendung des Schutzzeichens abhängig zu machen.

(2) Die Militärbehörde im Sinne der Genfer Abkommen ist der Bundesminister für Landesverteidigung sowie die diesem nachgeordneten Dienststellen.

Zuständigkeit

§ 7. (1) Die zur Durchführung der Bestimmungen der Art. 18 Abs. 2 bis 4, 20 Abs. 2 und 3, 21 und 22 Abs. 2 des Genfer Abkommens zum Schutz der Zivilpersonen in Kriegszeiten vom 12. August 1949 sowie der Art. 18 und Art. 23 Abs. 1 des Zusatzprotokolls zu den Genfer Abkommen vom 12. August 1949 über den Schutz der Opfer internationaler bewaffneter Konflikte (Protokoll I) zuständigen Behörden sind die Bezirksverwaltungsbehörden.

of these tasks, or which they have been informed or made aware of on account of a special confidential relationship. At the request of a court of an administrative authority, the Austrian Red Cross can release these employees from this confidentiality obligation if this is in the interest of the administration of justice or is otherwise predominant public interest.

Emblem

§ 5. (1) The emblem of the Austrian Red Cross is the Red Cross on a white background. The Austrian Red Cross authorised to utilise this emblem for all its tasks and to authorise other persons and institutions in connection with these tasks.

(2) The Austrian Red Cross is entitled to bear a coat of arms and a seal, in which the Austrian federal eagle as well as the inscription “Austrian Red Cross” appear beside the emblem of the Austrian Red Cross commensurate with Para. 1.

Special provisions for armed conflicts

§ 6. (1) In times of armed conflicts in which the Republic of Austria is involved, the Austrian Red Cross supports the Austrian armed forces medical corps within the scope of its possibilities in accordance with the provisions of the Geneva Conventions and Additional Protocols. The utilisation of the distinctive emblem as defined by the Geneva Conventions and Additional Protocols is only permissible with the approval of the military authority; the Austrian Red Cross is entitled to make its support of Austrian armed forces medical corps dependent on the permission to utilise the distinctive emblem.

(2) As defined by the Geneva Conventions, the military authority is the Federal Minister of Defence as well as the agencies subordinate to him.

Jurisdiction

§ 7. (1) The regional administrative authorities are the responsible authorities for implementation of the provisions of Art. 18 Para. 2 to 4, 20, Para. 2 and 3, 21 and 22 Para. 2 of the Geneva Conventions on the Protection of Civilian Persons in Times of War from 12 August 1949 as well as Art. 18 and Art. 23 Para. 1 of the Additional Protocol to the Geneva Conventions from 12 August 1949 concerning the Protection of Victims of International Armed Conflicts (Protocol I).

(2) Bei Durchführung der Bestimmungen des Art. 18 Abs. 4 des Genfer Abkommens über den Schutz von Zivilpersonen in Kriegszeiten ist von den Bezirksverwaltungsbehörden das Einvernehmen mit der Militärbehörde herzustellen.

Missbräuchliche Verwendung der Zeichen

§ 8. (1) Es ist verboten,

- a) das Zeichen des Roten Kreuzes auf weißem Grund oder die Worte „Rotes Kreuz“ oder „Genfer Kreuz“ in allen Sprachen,
- b) das Zeichen des Roten Halbmondes auf weißem Grund, das Zeichen des Roten Löwen mit roter Sonne auf weißem Grund, die Worte „Roter Halbmond“ oder „Roter Löwe mit roter Sonne“ in allen Sprachen,
- c) das Zeichen des Zusatzprotokolls zu den Genfer Abkommen vom 12. August 1949 über die Annahme eines zusätzlichen Schutzzeichens (Protokoll III) „Roter Kristall auf weißem Grund“ oder die Worte „Roter Kristall“ in allen Sprachen,
- d) Zeichen und Bezeichnungen, die eine Nachahmung der Zeichen und Bezeichnungen nach lit. a) bis c) darstellen, die Verwechslungen oder Irrtümer erzeugen könnten oder unberechtigterweise auf eine Verbindung mit dem Österreichischen Roten Kreuz hinweist, oder
- e) sonstige Schutz verleihende international anerkannte Kennzeichen, Abzeichen oder Signale gemäß Art. 38 des Protokoll I, sofern zu deren Schutz keine anderen sondergesetzlichen Bestimmungen erlassen worden sind

entgegen den Bestimmungen der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle oder als Kennzeichen ohne Ermächtigung des Österreichischen Roten Kreuzes gemäß § 5 Abs. 1 zu verwenden.

(2) Ferner ist es verboten, das Wappen der Schweizerischen Eidgenossenschaft, das ist ein weißes Kreuz auf rotem Grund, sowie Zeichen, die eine Nachahmung dieses Wappens darstellen,

- a) als Marke oder als Bestandteil von Marken,
- b) zu einem gegen die guten Sitten verstößenden Zweck oder
- c) unter Bedingungen, die geeignet sind, das schweizerische Nationalgefühl zu verletzen,

zu verwenden.

(2) During the implementation of the provisions of Art. 18 Para. 4 of the Geneva Conventions concerning the Protection of Civilian Persons in Times of War, the agreement of the regional administrative authorities with the military authority is to be reached.

Improper utilisation of emblem

§ 8. (1) It is forbidden to utilise

- a) the emblem of the Red Cross on a white background or the words “Red Cross” or “Geneva Cross” in all languages,
- b) the emblem of the Red Crescent on a white background, the emblem of the Red Lion with a red sun on a white background, the words “Red Crescent” or “Red Lion with Red Sun” in all languages,
- c) the emblem of the Additional Protocol to the Geneva Conventions from 12 August 1949 concerning the adoption of an additional distinctive emblem (Protocol III), “Red Crystal on a white background” or the words “Red Crystal” in all languages,
- d) emblems and designations which represent an imitation of the emblems and designations according to lit. a) to c), which could engender cases of mistaken identity or errors, or unjustifiably allude to a connection with the Austrian Red Cross, or
- e) other internationally recognised symbols, badges or signals conferring protection commensurate with Art. 38 of Protocol I, insofar as no other special legal provisions have been granted to their protection

in opposition to the provisions of the Geneva Conventions and Additional Protocols or as an emblem without authorisation of the Austrian Red Cross commensurate with § 5 Para. 1.

(2) Furthermore, it is forbidden to utilise the coat of arms of the Swiss Confederation – a white cross on a red background – as well as emblems which represent an imitation of this coat of arms

- a) as a brand or as a component of brands,
- b) for a purpose contrary to public policy, or
- c) under conditions which are suited to violate the Swiss national consciousness.

(3) Die unter Abs. 1 lit. a bis d angeführten Worte und Zeichen dürfen nur mit Zustimmung des Österreichischen Roten Kreuzes als Marke registriert werden. Dies gilt auch für Zeichen, die diese Worte und Zeichen lediglich als Bestandteile enthalten. Nach Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes entgegen dieser Bestimmung registrierte Marken sind über entsprechend begründeten Antrag zu löschen. Vor Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes als Marken registrierte Worte und Zeichen gemäß Abs. 1 lit. a, b und d, letzteres insoweit als es sich um Nachahmungen der Zeichen gemäß lit. a und b handelt, sind über entsprechend begründeten Antrag zu löschen, wenn sie entgegen dem Verwendungsverbot des Abs. 1 registriert wurden, im Fall von Worten in anderen Sprachen als der deutschen jedoch nur dann, wenn sie nicht bereits vor dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes rechtmäßig verwendet wurden. Das Löschungserkenntnis wirkt auf den Beginn der Schutzdauer zurück.

(4) Das unter Abs. 1 lit. c angeführte Zeichen oder ein Zeichen, das eine Nachahmung davon darstellt, darf verwendet werden, wenn diese Verwendung in Zeiten eines bewaffneten Konflikts nicht den Anschein erweckt, als ob dadurch der Schutz der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle gewährleistet wird, und sofern die Rechte zur Verwendung dieser Zeichen vor dem 8. Dezember 2005 erworben wurden.

Verwaltungsstrafen

§ 9. (1) Wer den Bestimmungen des § 8 Abs. 1 und 2 zuwiderhandelt, begeht, sofern nicht ein gerichtlich zu ahndender Tatbestand vorliegt, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe von 360,-- Euro bis 3 600,-- Euro zu bestrafen.

(2) Wer die Tat gemäß Abs. 1 in einer Form begeht, durch die die Verwendung missbräuchlich bezeichneter Gegenstände einer breiten Öffentlichkeit bekannt wird, ist mit einer Geldstrafe von 800,-- Euro bis 15 000,-- Euro zu bestrafen.

(3) Wird eine Verwaltungsübertretung nach § 8 Abs. 1 begangen, so hat die Bezirksverwaltungsbehörde auf Kosten des Eigentümers die Beseitigung der gesetzwidrigen Bezeichnung zu verfügen. Gesetzwidrig bezeichnete Gegenstände können für verfallen erklärt werden.

(4) Auf Antrag des Österreichischen Roten Kreuzes ist im Verwaltungsstrafbescheid auf die Veröffentlichung der Teile des Bescheides auf Kosten des Verurteilten zu erkennen, deren Mitteilung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Verwaltungsübertretung und ihre Verfolgung erforderlich ist. Die zu veröffentlichenden Teile sind im Bescheid anzuführen. Die

(3) The words and emblems specified under Para. 1 lit. a to d may only be registered as a brand with the approval of the Austrian Red Cross. This also applies to emblems which merely include these words and emblems as components. After the entry into force of this federal law, brands registered contrary to this provision are to be cancelled via appropriately justified request. Words and emblems registered as brands before entry into force of this federal law commensurate with Para. 1 lit. a, b and d, the latter insofar as it concerns imitations of the emblem commensurate with lit. a and b, are to be cancelled via appropriately justified request if they have been registered contrary to the utilisation prohibition of Para. 1; however, in the event of words in other languages than German only if they have not already been utilised in a lawful manner before the entry into force of this federal law. The realisation of the cancellation is retroactive to the commencement of the period of protection.

(4) The emblem specified under Para. 1 lit. c, or an emblem that represents an imitation thereof, may be utilised if this utilisation in times of an armed conflict does not give the impression as if the protection of the Geneva Conventions and Additional Protocols is guaranteed as a result, and insofar as the rights for utilisation of this emblem have been acquired before 8 December 2005.

Administrative penalties

§ 9. (1) Whoever contravenes the provisions of § 8 Para. 1 and 2 commits, insofar as a judicially punishable element of a case is not at hand, an administrative violation, and is to be punished with a fine of 360.-- Euro to 3,600.-- Euro.

(2) Whoever commits the offence commensurate with Para. 1 in a form through which the utilisation of improperly designated objects becomes known to a broad public is to be punished with a fine of 800.- Euro to 15,000.-- Euro.

(3) If an administrative violation is committed according to § 8 Para. 1, the regional administrative authorities have to order the removal of the unlawful designation at the owner's expense. Objects designated as unlawful can be declared invalid.

(4) At the request of the Austrian Red Cross, the publication of portions of the decision in the administrative penalty is to be adjudicated at the expense of the convicted party if the communication regarding notification of the public concerning the administrative violation and its prosecution is required. The portions to be published are to be specified in the decision. The provisions of the Austrian

Bestimmungen des Mediengesetzes, BGBl. Nr. 314/1981 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 151/2005, über die Urteilsveröffentlichung sind anzuwenden.

(5) Dem Österreichischen Roten Kreuz kommt im gesamten Verwaltungsverfahren Parteistellung gemäß § 8 AVG, BGBl. Nr. 51/1991 in der jeweils geltenden Fassung, zu.

(6) Wird die Zuwiderhandlung gegen die Bestimmungen des § 8 Abs. 1 und 2 jedoch durch eine Person begangen, die dem Heeresdisziplinarrecht unterliegt, findet Abs. 1 keine Anwendung; über eine solche Person ist jedoch, unbeschadet der strafgesetzlichen Verantwortlichkeit, ein Disziplinarverfahren gemäß den Bestimmungen des Heeresdisziplinargesetzes 2002, BGBl. I Nr. 167 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 116/2006 durchzuführen.

(7) Wer den Bestimmungen des § 2 Abs. 5 und 6 zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 3 500 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 7 000 Euro, zu bestrafen.

(8) Wer den Bestimmungen des § 2 Abs. 5 und 6 zuwiderhandelt und dadurch eine schwerwiegende Gefahr für Leib, Leben oder Gesundheit einer Person herbeiführt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 10 000 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 20 000 Euro, zu bestrafen.

Abgaben- und Gebührenbefreiung

§ 10. (1) Das Österreichische Rote Kreuz und seine Zweigvereine gemäß § 1 Abs 1 gelten abgabenrechtlich als Körperschaften des öffentlichen Rechts.

~~§ 10. (2)~~ Das Einholen von Meldeauskünften durch den Suchdienst des Österreichischen Roten Kreuzes und die Eröffnung und Nutzung einer Abfrageberechtigung aus dem Zentralen Melderegister gemäß § 16a Abs. 5 Meldegesetz 1991, BGBl. Nr. 9/1992 in der jeweils geltenden Fassung, zu diesem Zweck sowie die Übermittlung von Familiennachrichten sind von allen Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben befreit.

Nationale Kommission zur Umsetzung des humanitären Völkerrechts

§ 10a. Zur Koordination der Umsetzung des humanitären Völkerrechts besteht eine Nationale Kommission, die unter dem gemeinsamen Vorsitz je einer Vertreterin oder eines Vertreters des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten und des Österreichischen Roten Kreuzes steht. Alle

Media Act, BGBl. No. 314/1981 as amended in the federal law BGBl. I No. 151/2005 concerning the publication of the decision are to be applied.

(5) The Austrian Red Cross is entitled to be a party to the proceedings throughout the entire administrative procedure commensurate with § 8 General Administrative Procedure Act (AVG), BGBl. No. 51/1991 in the currently prevailing version.

(6) However, if the infringement of the provisions of § 8 Para. 1 and 2 is committed through a person who is subject to Austrian military disciplinary law, Para. 1 is not applied; but irrespective of penal law responsibility, a disciplinary procedure is to be conducted against such a person commensurate with the provisions of the Federal Armed Forces Disciplinary Act (HDG) 2002, BGBl. I No. 167 in the version of the federal law BGBl. I No. 116/2006.

Exemption from fees

§ 10. Obtaining registration information through the tracing service of the Austrian Red Cross and the disclosure and utilisation of an enquiry authorisation from the Central Register of Residents commensurate with § 16a Para. 5 Austrian Registration Act (MeldeG) 1991, BGBl. No. 9/1992 in the currently prevailing version for this purpose as well as the transmission of family news are exempt from all fees and federal administrative charges.

National Committee for the Implementation of International Humanitarian Law

§ 10a. In order to coordinate the implementation of international humanitarian law, a National Committee is hereby established which is jointly chaired by a representative of the Federal Ministry for European and International Affairs and the Austrian Red Cross. All Federal Ministers may delegate representatives to the

Bundesministerinnen und Bundesminister können Vertreterinnen oder Vertreter in die Nationale Kommission entsenden. Die Nationale Kommission kann interessierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zur Teilnahme einladen. Die Nationale Kommission tagt mindestens zweimal jährlich. Zu ihren Aufgaben gehören die Verbreitung der Kenntnis des humanitären Völkerrechts in Österreich und die Beratung der Mitglieder der Bundesregierung bei der Wahrnehmung der Verpflichtungen der Republik Österreich aus den Genfer Abkommen und Zusatzprotokollen sowie die Koordination der Umsetzung der im Zuge der Internationalen Konferenzen vom Roten Kreuz und vom Roten Halbmond abgegebenen Zusagen der Republik Österreich und des Österreichischen Roten Kreuzes.

Sicherstellung der nachhaltigen Funktionsfähigkeit des Österreichischen Roten Kreuzes

§ 10b. (1) Der Bund leistet dem Österreichischen Roten Kreuz jährlich eine Zuwendung in Höhe von zwei Millionen Euro; diese hat der Sicherung seiner nachhaltigen Funktionsfähigkeit als anerkannte nationale Gesellschaft des Roten Kreuzes gemäß § 1 sowie der Umsetzung der sich durch die Genfer Abkommen und die Zusatzprotokolle sowie die einschlägigen Beschlüsse der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondkonferenzen (§ 2 Abs. 1) ergebenden Aufgaben zu dienen.

(2) Die in Abs. 1 genannte Zuwendung ist in vier jährlichen Teilbeträgen jeweils zum Ende der Monate März, Juni, September und November vom Bundesminister für Inneres an das Österreichische Rote Kreuz anzuweisen.

(3) Bis zum 31. Mai jeden Kalenderjahres ist dem Bundesminister für Inneres vom Österreichischen Roten Kreuz der zahlenmäßige Nachweis über die konkrete Verwendung der Zuwendung im vorangegangenen Kalenderjahr zu übermitteln und ein Bericht über die mithilfe der Zuwendung gesetzten Maßnahmen vorzulegen. Das Österreichische Rote Kreuz entscheidet über die jeweilige konkrete Verwendung der Zuwendung im Rahmen der Zwecke gemäß Abs. 1. Der zahlenmäßige Nachweis der konkreten Mittelverwendung hat durch eine von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unterzeichnete, systematische Belegaufstellung in Höhe der gewährten Zuwendung zu erfolgen und die Bestätigung dieser Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu enthalten, dass die angeführten Belege tatsächlich bezahlt und die Zuwendungsmittel gemäß Abs. 1 verwendet wurden.

(4) Erfolgt der Nachweis nicht fristgerecht oder nicht vollständig, so kann dem Österreichischen Roten Kreuz die Nachreichung der ausständigen Nachweise

National Committee. The National Committee may invite interested academics to participate in its meetings. The National Committee meets at least twice a year. The tasks of the Committee include the dissemination of knowledge on international humanitarian law in Austria and advising the members of the Federal Government on the fulfilment of the obligations of the Republic of Austria under the Geneva Conventions and their Additional Protocols, as well as the coordination of the implementation of the pledges made by the Republic of Austria and the Austrian Red Cross at the International Conferences of the Red Cross and Red Crescent.

Ensuring the sustainable functioning of the Austrian Red Cross

§ 10b. (1) The Federal Government shall provide the Austrian Red Cross with an annual subsidy of two million Euros; this subsidy shall ensure its sustainable functioning as a recognised national Red Cross society according to § 1 as well as the implementation of the tasks resulting from the Geneva Conventions, the Additional Protocols and the relevant resolutions of the International Red Cross and Red Crescent Conferences (§ 2 Para. 1).

(2) The subsidy referred to in Para. 1 shall be transferred by the Federal Minister of the Interior to the Austrian Red Cross in four annual instalments at the end of the months of March, June, September and November.

(3) By 31 May of each calendar year, the Austrian Red Cross shall submit to the Federal Minister of the Interior a numerical proof of the actual use of the subsidy in the preceding calendar year and a report on the measures taken with the help of the subsidy. The Austrian Red Cross shall decide on the specific use of the subsidy within the scope of the objectives pursuant to Para. 1. The numerical proof of the actual use of the subsidy shall be provided through a systematic list of receipts covering the entire amount of the subsidy granted, signed by an independent auditing company, and shall contain the confirmation of this auditing company that the receipts listed have been paid and that the subsidies have been used pursuant to Para. 1.

(4) If proof is not provided in due time or is incomplete, the Austrian Red Cross may be ordered to furnish the outstanding proof within a reasonable period of time

innerhalb einer angemessenen Frist mit der Wirkung aufgetragen werden, dass bei Unterbleiben der Nachreichung die im entsprechenden Berichtszeitraum erfolgte Zuwendung, soweit für deren Verwendung kein oder kein vollständiger Nachweis erbracht wurde, zurückzuzahlen ist und die Auszahlung der folgenden Teilbeträge bis zum vollständigen Nachweis unterbleibt.

(5) Die in Abs. 1 genannte Zuwendung ist nach drei Jahren ab dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes einer Evaluierung zu unterziehen.

Zuwendungsvertrag

§ 10c. (1) Vor erstmaliger Auszahlung der Zuwendung gemäß § 10b hat der Bund mit dem Österreichischen Roten Kreuz einen Vertrag abzuschließen, der alle Bedingungen und Auflagen enthält, die den der Zweckwidmung entsprechenden sowie sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Einsatz der ausbezahlten Bundesmittel sicherstellen. In diesem Vertrag werden neben den in Abs. 2 genannten Verpflichtungen auch die näheren Modalitäten der Abrechnung und Berichtslegung gemäß § 10b Abs. 3 und 4 festgelegt.

(2) Im Zuwendungsvertrag ist das Österreichische Rote Kreuz insbesondere zu verpflichten,

1. die Zuwendungsmittel zur Erreichung der in § 10b Abs. 1 genannten Ziele entsprechend den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit unter Bedachtnahme auf die Besonderheiten der Aufgabenerfüllung durch das Österreichische Rote Kreuz zu verwenden,
2. die erforderlichen Aufzeichnungen zu führen und Belege aufzubewahren, die die zweckgewidmete sowie sparsame, wirtschaftliche und zweckmäßige Verwendung der Zuwendung nachweisen,
3. nach vorheriger Terminvereinbarung Einsicht in seine Bücher und Belege sowie in sonstige der Überprüfung der zur Erreichung der in § 10b Abs. 1 genannten Ziele gesetzten Maßnahmen dienenden Unterlagen, soweit sie die Zuwendung des Bundes betreffen, und bei Bedarf die Besichtigung an Ort und Stelle durch Vertreter des Bundesministers für Inneres zu gestatten und die erforderlichen Auskünfte im Zusammenhang mit diesen Maßnahmen zu erteilen,
4. die Prüfung der Verwendung der Zuwendungsmittel durch die hierfür zuständigen Stellen des Bundes und den Rechnungshof im Sinne des § 13 Abs. 3 Rechnungshofgesetz 1948 (RHG), BGBl. Nr. 144/1948, zu ermöglichen,
5. seine Ansprüche aus dem Zuwendungsvertrag nicht zu zedieren und

with the effect that, if the proof is not provided, the subsidy received in the respective reporting period, insofar as no or no complete proof was provided for its use, shall be returned and the payment of the following instalments shall be withheld until complete proof is provided.

(5) The subsidy referred to in Para. 1 shall be subject to an evaluation after three years from the entry into force of this federal law.

Subsidy Agreement

§ 10c. (1) Prior to the first disbursement of the subsidy pursuant to § 10b, the Federal Government shall conclude a contract with the Austrian Red Cross containing all terms and conditions that ensure the economical, efficient and appropriate use of the federal funds disbursed in accordance with the purpose for which they were earmarked. In addition to the obligations mentioned in Para. 2, this contract shall also specify the detailed modalities of accounting and reporting pursuant to § 10b Para. 3 and 4.

(2) The subsidy agreement shall oblige the Austrian Red Cross in particular,

1. to use the funds for the achievement of the objectives specified in § 10b Para. 1 in accordance with the principles of the economic use of funds, efficiency and appropriateness, taking into account the particularities of the performance of tasks by the Austrian Red Cross,
2. to keep the necessary records and keep receipts which prove that the subsidy has been used for the intended purpose and in an economical, efficient and appropriate manner.
3. upon prior appointment, to permit inspection of its books and records as well as other documents serving to verify the measures taken to achieve the objectives set out in § 10b Para. 1, insofar as they relate to the federal subsidy, and, if necessary, to permit on-site inspection by representatives of the Federal Minister of the Interior and to provide the necessary information in connection with these measures.
4. to enable the audit of the use of the subsidies by the competent agencies of the Federal Government and the Court of Auditors within the meaning of § 13 Para. 3 of the [Court of Audit Act 1948](#) (RHG), Federal Law Gazette No. 144/1948,
5. not to cede its claims under the subsidy agreement; and

6. die Zuwendung des vorangegangenen Kalenderjahres gemäß ~~§ 3~~ [§ 10b](#) Abs. 1 zurückzuzahlen, sofern die Berichtslegung und Abrechnung nicht fristgerecht oder nicht vollständig erfolgt.

Inkrafttreten

§ 11. (1) Dieses Bundesgesetz tritt mit 1. Februar 2008 in Kraft.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieses Bundesgesetzes tritt das Bundesgesetz vom 27. Juni 1962 über den Schutz des Zeichens und den Namen des Roten Kreuzes (Rotkreuzschutzgesetz), BGBl. Nr. 196/1962, außer Kraft.

(3) § 2 Abs. 4 in der Fassung BGBl. I Nr. 37/2018 tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.

(4) Die §§ 10a bis 10c samt Überschriften und Einträgen im Inhaltsverzeichnis in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 55/2021 treten rückwirkend mit 1. Jänner 2020 in Kraft. Die Zuwendung für das Jahr 2020 ist dem Österreichischen Roten Kreuz vom Bundesminister für Inneres ohne unnötigen Aufschub in voller Höhe anzuweisen. § 10b Abs. 3 ist auf das Jahr 2020 mit der Maßgabe anzuwenden, dass der zahlenmäßige Nachweis und der Bericht über die gesetzmäßige Verwendung der Zuwendung bis zum 31. August 2021 zu erfolgen hat.

[\(5\) § 10 Abs. 1 samt Überschrift und Eintrag im Inhaltsverzeichnis tritt mit 1. Jänner 2024 in Kraft.](#)

[\(6\) § 2 Abs. 5 und § 10c Abs. 2 Z 6 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung im Bundesgesetzblatt in Kraft.](#)

Vollziehung

§ 12. (1) Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes sind, soweit es sich hierbei nicht um Angelegenheiten handelt, die in der Vollziehung Landessache sind,

- a) hinsichtlich des § 3 der Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur,
- b) hinsichtlich des § 4 der Bundesminister für Justiz,
- c) hinsichtlich der §§ 6, 7 und 9 Abs. 6 der Bundesminister für Landesverteidigung,
- d) hinsichtlich des § 8 Abs. 3 der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie,
- e) hinsichtlich des § 10 in Bezug auf die Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben der Bundesminister für Finanzen, hinsichtlich

6. to repay the subsidy of the previous calendar year in accordance with § 3 Para. 1 if the reporting and accounting is not carried out in due time or is incomplete.

Entry into force

§ 11. (1) This federal law enters into force effective 1st February 2008.

(2) The federal law from 27 June 1962 on the Protection of the Emblem and the Name of the Red Cross (Red Cross Protection Law), BGBl. No. 196/1962, becomes inoperative with the entry into force of this federal law.

(3) § 2 Para. 4 as amended by Federal Law Gazette I No. 37/2018 enters into force on 25 May 2018.

(4) § 10a to §10c including headings and entries in the table of contents in the version of Federal Law Gazette I No. 55/2021 shall enter into force retroactively as of 1 January 2020. The subsidy for the year 2020 shall be paid in full to the Austrian Red Cross by the Federal Minister of the Interior without unnecessary delay. § 10b Para. 3 shall apply to the year 2020 under the condition that the numerical evidence and the report on the lawful use of the subsidy must be submitted by 31 August 2021.

Enforcement

§ 12. (1) Insofar as this does not concern matters which are issues of Austrian provincial enforcement, the following agencies and officials are entrusted with the enforcement of this federal law

- a) in terms of § 3, the Austrian Federal Minister for Education, the Arts and Culture;
- b) in terms of § 4, the Austrian Federal Minister of Justice;
- c) in terms of §§ 6, 7 and 9 Para. 6, the Austrian Federal Minister of Defence;
- d) in terms of § 8 Para. 3, the Austrian Federal Minister of Transport, Innovation and Technology;
- e) in terms of § 10 relating to the fees and federal administrative charges, the Austrian Federal Minister of Finance; in relation to §§10b and 10c as well

der §§ 10b und 10c sowie in Bezug auf die Verwaltungsabgaben bei Inanspruchnahme des Zentralen Melderegisters der Bundesminister für Inneres,

f) im übrigen die Bundesregierung betraut.

(2) Soweit durch dieses Bundesgesetz Angelegenheiten geregelt werden, die in der Vollziehung Landessache sind, obliegt ihre Vollziehung der jeweils örtlich zuständigen Landesregierung.

as the administrative charges upon utilisation of the Central Register of Residents, the Austrian Federal Minister of the Interior;

f) in other respects, the federal government.

(2) Insofar as matters which are issues of Austrian provincial enforcement will be governed through this federal law, their enforcement is always incumbent upon the locally responsible provincial government.